

Informationen zur Solar Keymark

Eckpunkte der Solar Keymark

- Komplette Prüfung der Kollektoren nach EN12975 bzw. der thermischen Solaranlagen (vorgefertigte Anlagen) nach EN12976.
- Qualitätssicherung auf Niveau ISO9001 in der Fertigung des Herstellers. Die Qualitätssicherung muss nicht zertifiziert sein. Überprüfung durch einen unabhängigen Inspektor.
- Unabhängige Probenentnahme des Prüfkollektors / Solarsystems.
- Periodische Überwachung der Fertigung und des Kollektors / Systems.

Das SPF begleitet Sie auf dem Weg zu Solar Keymark und gibt Ihnen die nötigen Hinweise zum Zertifizierungsprozess.

Alle Prüfungen, Inspektionen und Probenentnahmen werden durch das SPF durchgeführt. Das Solar Keymark Zertifikat wird durch die DIN CERTCO (Deutsche Zertifizierungsgesellschaft, www.dincertco.de) vergeben.

Hinweis: Wir empfehlen dringend nur technisch ausgereifte Kollektoren / Systeme zur Zertifizierung anzumelden. Eine vorläufige Bewertung des Kollektors / Systems durch das SPF ist möglich, um zu überprüfen, ob die geforderten Kriterien erfüllt werden können. Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit uns in Verbindung!

Ablauf zum Erlangen von Solar Keymark

1. Senden Sie die folgenden Informationen an das SPF:
 - Produktinformation – technische Dokumentation
 - Standort der Fertigung, Wunschtermin für Werksinspektion und Probenentnahme
 - Hat die Fertigung ein Qualitätsmanagement auf dem Niveau von ISO9001?

Das SPF macht eine gültige Offerte

2. Fragebogen zum Kollektor / System („[Kollektorfragebogen_de.pdf](#)“ / „[Systemfragebogen.pdf](#)“) und Messauftrag („[OrderformCollector.pdf](#)“ / „[Messauftrag_System.pdf](#)“) ausfüllen und ans SPF schicken.

Fragebogen zur Werksbesichtigung („[Solar-Werksbesichtigung_Fragebogen_dt-engl.doc](#)“) ausfüllen und zurückschicken.

Für Abschnitt 5 (wichtig!) können Teile des Managementhandbuches verwendet werden.

1 Woche vor der Werksbegehung müssen die Unterlagen am SPF sein!

3. Werksinspektion durch das SPF. Dauer max. 1 Tag.
 - Probenentnahme aus der laufenden Produktion oder aus dem Lager. Der Auftraggeber übernimmt den Transport der Prüflinge.
 - Überprüfen der Qualitätssicherungsmassnahmen aufgrund der vorliegenden Dokumente.
4. Die Kollektoren / Systeme werden am SPF nach EN12975 bzw. EN12976 geprüft.

5. Nach Abschluss aller Prüfungen werden die Prüfberichte, Protokolle über Werksinspektion und der Probenentnahme an DIN CERTCO weitergeleitet und auf Vollständigkeit geprüft. Ebenso muss der Antrag für die Keymark formal gestellt werden ([„Antrag Solar Keymark.doc“](#)).
DIN CERTCO erteilt die Solar Keymark. Gebühren an DIN CERTCO gemäss Gebührenordnung (s. Kosten).

6. Überwachung

- Die Keymark ist gültig für fünf Jahre und kann danach erneuert werden. Jedes zweite Jahre wird eine Probe entnommen, um sicher zu stellen, dass der Kollektor / das System noch dem Prüfling entspricht. Der Kollektor / das System darf in dieser Zeit verändert werden, jede Änderung muss aber an DIN CERTCO gemeldet werden (Anzeigepflicht). Unter Umständen sind Nachprüfungen erforderlich.
- Jedes Jahr muss die Qualitätssicherung des Herstellers überwacht werden. Wenn der Hersteller ISO9001 zertifiziert ist, entfällt diese Überwachung in Zwischenjahren ohne Probenentnahme.

Kosten einer Zertifizierung

Prüfung am SPF

Basispaket Kollektoren / Systeme	s. Messauftrag
Inspektions- und Reisekosten	gemäss Offerte

Gebühren an DINCERTCO gemäss [„Solarthermische Produkte Gebuehren.pdf“](#) (ohne Gewähr)

Lizenzgebühr an DIN CERTCO (jährlich)	300 €
Zertifizierungsgebühren	ca. 500 €

Folgekosten

Jedes zweite Jahr (ISO9001 zertifiziert) bzw. jedes Jahr (nicht ISO9001 zertifiziert) wird die Qualitätssicherung überprüft - Werksinspektion durch das SPF.	gemäss Offerte
Jedes zweite Jahr muss auch der Kollektor / das System überprüft werden, ob das Produkt noch identisch mit dem des Prüflings ist.	ca. 600 €

Zeitraumen

Durch die Keymark ergeben sich keine grösseren Verzögerungen gegenüber einer "normalen" Prüfung. Die Prüfungen sind allgemein abhängig von der Wetterlage und benötigen eine minimale Solareinstrahlung je Quadratmeter Kollektorfläche. Systemtests können nur im Zeitraum von März bis ca. Ende September durchgeführt werden. Gleiches gilt für einen Grossteil der Qualitätsprüfungen von Kollektoren.

Hinweise und Empfehlungen

- Zertifizierung gleicher Kollektoren mit unterschiedlicher Grösse*
Wenn verschiedene Grössen desselben Kollektors hergestellt werden, können diese Kollektoren als "Typ" die Keymark erlangen. Dazu muss der kleinste Kollektor des Typs eine Leistungsprüfung durchlaufen und der grösste Kollektor eine komplette Prüfung (Leistung und Qualität). Um zu entscheiden welche Kollektoren als Typ zertifiziert werden können, benötigen wir detaillierte technische Unterlagen. Die Qualitätsprüfung gilt dann für alle Kollektoren. Die schlechtere (!) der beiden Leistungsmessungen gilt für die ganze Kollektorfamilie.

Diese Werte werden sowohl bei DIN CERTCO (<http://www.dincertco.de>) wie auch auf der offiziellen Homepage der Solar Keymark (<http://www.estif.org/solarkeymark/regprod.php>) publiziert. Auf der SPF Homepage hingegen werden die Kollektoren nach wie vor getrennt geführt (www.solarenergy.ch).

- Unter keinen Umständen können Resultate aus früheren Messungen übernommen werden!
- Um die Zertifizierungskosten niedrig zu halten, können (lokale) Sachverständige vom SPF eingesetzt werden
- Probenentnahme und Werksinspektion müssen nicht unbedingt gleichzeitig gemacht werden!

Information zu den beiliegenden Dokumenten

„Solar-Werksbesichtigung Fragebogen dt-engl.doc“	Fragebogen zur Werksbesichtigung
OrderformCollector.pdf / Messauftrag_System.pdf	Messauftrag für Tests am SPF
Kollektorfragebogen_de.pdf / Systemfragebogen.pdf	Fragebogen zum Prüfling
Antrag Solar Keymark.doc	Anmeldeformular für DIN CERTCO
Specific CEN Keymark Rules for Solar Thermal Products	Regeln für Solar Keymark (nur in Englisch verfügbar)
„Leitfaden-Solar-Eigenueberwachung_de.pdf“	Information für Hersteller ohne ISO9001 Zertifizierung, dt. Version
ir4august2006.pdf	Allgemeine Regeln der Keymark (Englisch)
www.cen.eu / esearch.cen.eu	Bezug der EN-Normen